

## Niederschrift

### 2. Sitzung des Rates der Stadt Bad Oeynhausen

---

**Sitzungstermin:** Mittwoch, 17.12.2025  
**Sitzungsbeginn:** 17:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 19:20 Uhr  
**Raum, Ort:** Veranstaltungszentrum Bürgerhaus in Rehme, Hermann-Löns-Straße 28, 32547 Bad Oeynhausen

---

#### Anwesend

##### **Vorsitz**

---

Lars Bökenkröger

##### **Mitglieder des Gremiums (Rat)**

---

Maximilian Alf

Achim Baeck

Gerhard Beckmann

Melanie Blanke

Louis Bloch

Dirk Büssing

Alicia Busse

Henrike Diestelhorst

Carina Dietzmann

ab TOP 3

Dominik Dünne

Alexandra Edler

Andreas Edler

Marco Eppmann

Dr. Christian Fitte

Detlef Fürste

Aidan-Joshua Grabowski

Matthias Groh

Marc Gründer

Dirk-Stephan Haeder

Joachim-Frank Haeder

Christel Hagemeier

Kerstin Idczak

Volker Ingendoh

Ralf Jaworek  
Michaela Klinksiek  
Andreas Korff  
Dirk Kottmeyer  
Malte Kuhlmann  
Andreas Landen  
Kurt Nagel  
Helke Nolte-Ernsting  
Julian Noweck  
Uwe Radde  
Thorsten Rürup  
Reinhard Scheer  
Matthias Schlattmeier  
Ingrid Schley  
Dr. Thomas Schmidt  
Jan Schormann  
Lutz Schröter  
Michael Schroller  
Dr. Klaus Peter Schumann  
Yvonne Siekmann  
Anna-Luisa Stranghörer  
Anja Teichert  
Oliver Thamm  
Susanna Traut  
Hartmut Vahle  
Dr. Wolfgang von Wiese  
Markus Wagner  
Dr. Olaf Winkelmann  
Christian Wöhrmann  
Ruben Zahlmann  
Ulrich Zumbrock

### **Verwaltung**

---

Georg Busse  
Thomas Lüer  
Marco Kindler  
Kerstin Vornheder  
Maren Böke

### **Abwesend**

### **Mitglieder des Gremiums (Rat)**

---

Esther Dietz  
Bernhard Kuhn

entschuldigt  
entschuldigt

Ralf Sensmeyer  
Tobias Walkenhorst

entschuldigt  
entschuldigt

**Gäste**

Andreas Schwarze, SBO AöR, zu den TOPs 20 bis 23

## Öffentlicher Teil

### 1. Formalien

- 1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit  
Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
- 1.2 Feststellung der form- und fristgerechten Ladung  
Die form- und fristgerechte Ladung wird festgestellt.
- 1.3 Einwendungen gegen die Tagesordnung  
Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.
- 1.4 Anträge auf Änderung der Tagesordnung gem. § 11 Abs. 1 der Geschäftsordnung  
Anträge werden nicht gestellt.
- 1.5 Anträge auf Erweiterung der Tagesordnung gem. § 11 Abs. 2 der Geschäftsordnung  
BM Bökenkröger beantragt für die Verwaltung die Erweiterung der Tagesordnung um TOP „Überplanmäßige Haushaltsmittelbereitstellung in den Produkten der Wirtschaftlichen Jugendhilfe“ gemäß der vorab zugesandten Druckvorlage BO/25/1257. Der Bürgermeister schlägt vor diesen als TOP 14 einzufügen, alle anderen TOPs verschieben sich um eine Nummer nach hinten.

Die Begründung ist dem Niederschriftauszug zu TOP 14 beigelegt.

BM Bökenkröger lässt darüber abstimmen:

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			

Die Tagesordnung wird damit wie oben beschrieben erweitert.

- 1.6 Bemerkungen  
Keine.

### 2. Mündliche Anfragen von Einwohnern (Beschränkung auf höchstens 30 Minuten)

Es wurden acht Anfragen von zwei Einwohnern beantwortet.

**3.        Stellungnahme des Rates zur Schließung der Geburtsklinik am Krankenhaus Bad Oeynhausen**  
**BO/25/1253**

RH Fürste erklärt, dass er an Beratung und Abstimmung nicht teilnehmen wird.

**Beschluss:**

Die beiliegende Stellungnahme zur Schließung der Geburtsklinik am Krankenhaus Bad Oeynhausen wird beschlossen. Die Stellungnahme wird schriftlich dem Landrat und nachrichtlich per E-Mail an alle Mitglieder des Kreistages übersandt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
	48	6	

**Anlage 1:**     Stellungnahme des Rates der Stadt Bad Oeynhausen zur beabsichtigen Schließung der Geburtsstation am Krankenhausstandort Bad Oeynhausen

**4.        Beschlussfassung über die Gültigkeit der Wahl des Rates der Stadt Bad Oeynhausen vom 14.09.2025**  
**BO/25/1174**

**Beschluss:**

Es wird festgestellt, dass keine Einsprüche gemäß § 39 Kommunalwahlgesetz (KWahlG) eingelegt wurden und keiner der in § 40 Abs. 1 Bst. a bis c KWahlG genannten Fälle vorliegt.

Die Wahl des Rates der Stadt Bad Oeynhausen vom 14.09.2025 wird gemäß § 40 Abs. 1 Bst. d KWahlG für gültig erklärt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			

**5.        Beschlussfassung über die Gültigkeit der Wahl zum Bürgermeister der Stadt Bad Oeynhausen vom 14.09.2025**  
**BO/25/1175**

**Beschluss:**

Es wird festgestellt, dass keine Einsprüche gemäß § 39 Kommunalwahlgesetz (KWahlG) eingelegt wurden und keiner der in § 40 Abs. 1 Bst. a bis c KWahlG genannten Fälle vorliegt.

Die Wahl zum Bürgermeister der Stadt Bad Oeynhausen vom 14.09.2025 wird gemäß § 40 Abs. 1 Bst. d KWahlG für gültig erklärt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			

**6. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Wahl des Integrationsrates der Stadt Bad Oeynhausen vom 14.09.2025  
BO/25/1176****Beschluss:**

Es wird festgestellt, dass keine Einsprüche gemäß § 39 Kommunalwahlgesetz (KWahlG) eingelegt wurden und keiner der in § 40 Abs. 1 Bst. a bis c KWahlG genannten Fälle vorliegt.

Die Wahl des Integrationsrates der Stadt Bad Oeynhausen vom 14.09.2025 wird gemäß § 40 Abs. 1 Bst. d KWahlG für gültig erklärt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			

**7. Antrag des Ausschusses für Chancengerechtigkeit und Integration Nr. 01/2025; hier: Entsendung beratender Mitglieder in weitere Ausschüsse der Stadt Bad Oeynhausen  
BO/25/1250**

Herr Tsikha, Vorsitzender des Ausschusses für Chancengerechtigkeit und Integration, begründet den vorliegenden Antrag.

Im Laufe der Beratungen beantragt RH Edler einzeln über die Neubesetzung der Ausschüsse abzustimmen. Diesem Antrag stimmt Herr Tsikha zu.

BM Bökenkröger lässt sodann einzeln abstimmen und nimmt an der Beschlussfassung gem. § 40 Abs. 2 S. 6 GO NRW nicht teil:

**Beschluss:**

Die Verwaltung bereitet für die nächste Ratssitzung vor, dass der Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration – analog zur Vertretungsregelung im Jugendhilfeausschuss und im Sinne der Gleichbehandlung mit den anderen Beiräten – mit jeweils einer beratenden Stimme in den nachfolgenden Ausschüssen vertreten sein wird:

1. Sportausschuss
2. Schulausschuss
3. Kulturausschuss
4. Ausschuss für Stadtentwicklung.

Zu Nr. 1

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
	24	30	

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Zu Nr. 2

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
	43	10	1

Damit ist der Antrag angenommen.

Zu Nr. 3

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
	24	30	

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Zu Nr. 4

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
	10	43	1

Damit ist der Antrag abgelehnt.

**8. Fraktionsantrag 13/2022; Tiefengeothermie: Ergebnisse der Machbarkeitsstudie  
BO/22/0243-08**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird damit beauftragt, die geophysikalische Aufsuchungstätigkeit in Form der Gravimetrie als vorbereitende Untersuchung für eine mögliche nachfolgende Seismik zu vergeben und die dafür notwendige bergrechtliche Erlaubnis einzuholen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			

**9. ISEK-Projekt Sielpark "Ökologische Anpassung Grünflächen" (E4) und "Gestaltung Werre-Auenpark - Infrastruktur (E6)"; Vergabeermächtigung  
BO/24/0747-03**

**Beschluss:**

Der Bürgermeister wird ermächtigt, im Zuge der öffentlichen Ausschreibung den Auftrag für die Bauleistungen im Sielpark im Zuge des ISEK-Konzepts „Mindener Straße – Nordbahn – Innenstadt“- vorbehaltlich der Zustimmung durch die Rechnungsprüfung – an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			

**10. Ausbau Werreradweg zwischen Werreknie und Allensteiner Straße - Umsetzung mit geringerer Förderung; überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln; Vergabeermächtigung  
BO/24/0735-02**

**Beschluss:**

Der Bürgermeister wird bei einer Förderung über 75 % ermächtigt, im Zuge der öffentlichen Ausschreibung die Aufträge zum Ausbau des Werreradweges zwischen Brücke Al-leinsteiner Straße und Stadtgrenze zu Löhne für den 1. und 2. Bauabschnitt - vorbehaltlich der Zustimmung durch die Rechnungsprüfung - an die wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Der erhöhte Eigenanteil der Stadt Bad Oeynhausen von insgesamt 106.500 € wird über-planmäßig bereitgestellt.

Die Deckung wird wie folgt gewährleistet:

Haushaltsjahr 2025:

B16610008 Auf- und Ausbau von Radabstellanlagen: 10.000 €

B23660005 Masterplan klimafreundliche Mobilität 34.000 €

Haushaltsjahr 2026:

B16610007 Auf- und Ausbau Radverkehrsnetz: 62.500 €

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			

**11. Entwicklung des Grundschulstandortes Werste  
BO/24/0692-01****Beschluss:**

Der Beschluss des Rates vom 25.04.2024 zu der Druckvorlage BO/24/0692 wird hinsichtlich der Umsetzung der Gesamtkonzeption zur Entwicklung des Grundschulstandortes Werste, gemeinsam mit dem LWL, aufgehoben. Die Entwicklung des Grundschulstandortes Werste wird ohne eine Zusammenarbeit mit dem LWL fortgeführt. Die Bemühungen des LWL zur baulichen Erweiterung seiner Förderschule werden von der Stadt Bad Oeynhausen weiterhin unterstützt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			1

**12. 'E.I.S. - Energiesparen in Schulen' Fortsetzung des Klimaschutzprojektes  
BO/22/0092-01**

**Beschluss:**

Das Klimaschutzprojekt 'E.I.S. – Energiesparen in Schulen' soll für fünf weitere Schuljahre fortgeführt werden.

Die im Jahr 2019 mit den Schulen abgeschlossene Folgevereinbarung wird in ihrer Laufzeit bis zum Ende des Schuljahres 2029/2030 verlängert.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			

**13. Staatsbad Bad Oeynhausen GmbH  
Erhöhung des Zuschusses für Sicherheitskonzept Weihnachtsmarkt sowie weitere Sachverhalte  
BO/25/1229**

**Beschluss:**

Der Zuschuss an die Staatsbad GmbH wird in 2025 um weitere 165 T€ erhöht. Die Deckung der überplanmäßigen Mittelbereitstellung in Höhe von 165 T€ erfolgt durch die Minderaufwendungen (Minderauszahlungen) bei den Zinslasten im Produkt sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (016010020/55170001 bzw. 75170001).

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
	49	5	1

**14. Überplanmäßige Haushaltsmittelbereitstellung in den Produkten der Wirtschaftlichen Jugendhilfe  
BO/25/1257**

## **Beschluss:**

Den überplanmäßigen Aufwendungen in den Produkten der wirtschaftlichen Jugendhilfe in Höhe von insgesamt 910 T€ wird zugestimmt. Die Mehraufwendungen entstehen wie folgt:

- a) Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche: 180 T€
- b) Hilfe für junge Volljährige, sonstige Leistungen zur Förderung junger Menschen und Familien: 730 T€

Die Deckung der Mehraufwendungen wird wie folgt gewährleistet:

- a) Minderaufwendungen beim Produkt Förderung von Kindern in Kindertagespflege (006010010/53310001): 250 T€
- b) Minderaufwendungen beim Produkt Förderung der Kindertagesbetreuung in Einrichtungen Dritter (006020010/53180001): 140 T€
- c) Minderaufwendungen beim Produkt Leistungen für Asylbewerber (005010030/53390001): 100 T€
- d) Minderaufwendungen beim Produkt sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (016010020/55170001): 420 T€

## **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
	47	8	

**Anlage 1:** Begründung 08.12.2025 zur Dringlichkeit überplanmäßige Haushaltsmittelbereitstellung

### **15. Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Bad Oeynhausen zum 31.12.2024 und Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters BO/25/1220**

BM Bökenkröger schlägt vor über Nr. 1 bis Nr. 3 gemeinsam und über Nr. 4 im Anschluss separat abzustimmen. Er lässt entsprechend abstimmen:

## **Beschluss:**

1. Das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses 2024 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der vom Rechnungsprüfungsausschuss unter Hinzuziehung der örtlichen Rechnungsprüfung geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2024 wird gem. § 96 Abs. 1 GO NRW festgestellt. Die Bilanzsumme beläuft sich auf 506.317.603,45 EUR. Der Jahresfehlbetrag in der Ergebnisrechnung des Haushaltsjahres 2024 beläuft sich auf 6.402.918,48EUR.
3. Der Jahresfehlbetrag von 6.402.918,48 EUR wird in voller Höhe durch Entnahme aus der Ausgleichsrücklage ausgeglichen.

4. Dem Bürgermeister wird für das Haushaltsjahr 2024 gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW Entlastung erteilt.

Zu Nr. 1 bis Nr. 3

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			

RF Nolte-Ernsting, 1. stv. Bürgermeisterin, übernimmt zu Nr. 4 den Vorsitz und lässt darüber abstimmen:

Zu Nr. 4

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			

BM Bökenkröger nimmt an Beratung und Beschlussfassung zu Nr. 4 nicht teil.

**16. Über- und außerplanmäßig Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2025 (01.01.-19.11.2025)  
BO/25/1222**

Die aus der Anlage ersichtlichen nicht erheblichen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2025 werden zur Kenntnis genommen.

**17. Wirtschaftsplan 2026  
BO/25/1202**

**Beschluss:**

1. Wirtschaftsplan (Erfolgsplan)

Der Wirtschaftsplan 2026 für den Eigenbetrieb Staatsbad Bad Oeynhausen wird in der dem Betriebsausschuss Staatsbad am 02.12.2025 vorgelegten Fassung festgestellt. Er schließt im Erfolgsplan mit einem Verlust in Höhe von –3.276.942 Euro ab.

2. Wirtschaftsplan (Vermögensplan)

Der Vermögensplan 2026 für den Eigenbetrieb Staatsbad Bad Oeynhausen wird in der dem Betriebsausschuss Staatsbad am 02.12.2025 vorgelegten Fassung festgestellt.

### 3. Stellenübersicht

Die Stellenübersicht wird zum Stichtag 01.01.2026 mit 19,0 Stellen festgesetzt.

### 4. Kreditwirtschaft

Eine Kreditaufnahme zur Liquiditätsverstärkung und -sicherung bei der Stadt ist bis zu einer Höhe von 1.500.000 EUR möglich.

### 5. Finanzplan

Der Finanzplan des Eigenbetriebes Staatsbad Bad Oeynhausen für die Jahre 2025 bis 2030 wird in der dem Betriebsausschuss Staatsbad am 02.12.2025 vorgelegten Fassung beschlossen. Verpflichtungsermächtigungen sind nicht veranschlagt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			

### **18. 2. Änderungssatzung zur Kurbeitragsatzung der Stadt Bad Oeynhausen BO/25/1254**

#### **Beschluss:**

Die Änderung der Kurbeitragsatzung i. d. F. der ersten Änderungssatzung vom 17.10.2025 in Form der dem Originalbeschluss beigefügten zweiten Änderungssatzung wird beschlossen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			

### **19. Beteiligungsbericht der Stadt Bad Oeynhausen zum 31.12.2023 BO/25/1221**

### **Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bad Oeynhausen beschließt den Beteiligungsbericht der Stadt Bad Oeynhausen zum 31.12.2023.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			

### **20.      Berichterstattung über die wirtschaftliche Lage der Stadtwerke Bad Oeynhausen AöR           BO/25/1240**

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

### **21.      Erlass der 11. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen und Abwassergebühren vom 13.01.2011; Festsetzung der Schmutz- und Niederschlagswassergebühren sowie der Gebühren für die Entsorgung des Inhaltes von Grundstücksentwässerungsanlagen           BO/25/1241**

### **Beschluss:**

Der Rat übt sein Weisungsrecht nicht aus und stimmt folgenden Punkten zu:

1. Die Schmutzwassergebühren werden für das Jahr 2026 entsprechend der Druckvorlage im Vergleich zum Vorjahr mit einer Erhöhung festgesetzt.
2. Die Niederschlagswassergebühren werden für das Jahr 2026 entsprechend der Druckvorlage im Vergleich zum Vorjahr mit einer Reduzierung festgesetzt.
3. Die Gebühr für die Entsorgung des Inhaltes von Grundstücksentwässerungsanlagen wird für das Jahr 2026 entsprechend der Druckvorlage im Vergleich zum Vorjahr mit einer Reduzierung festgesetzt.
4. Die 11. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Kanalanschluss-

beitragen und Abwassergebühren wird entsprechend dieser Druckvorlage beschlossen. Dieser Beschluss ergeht unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Rates gemäß der Satzung der Stadt Bad Oeynhausen über die Anstalt öffentlichen Rechts vom 16.12.2011 in der zurzeit geltenden Fassung.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
	49	6	

**22. Erlass der 13. Änderungssatzung zur Abfallgebührensatzung vom 18.12.2008; Festsetzung der Benutzungsgebühren der Rest- und Biomüllentsorgung  
BO/25/1242**

**Beschluss:**

Der Rat übt sein Weisungsrecht nicht aus und stimmt der dem Originalbeschluss als Anlage beigefügten 13. Änderungssatzung zur Satzung der Stadtwerke Bad Oeynhausen AöR über die Kostendeckung der Abfallentsorgung (Abfallgebührensatzung) vom 18.12.2008 entsprechend dieser Druckvorlage zu.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
	49	6	

**23. Erlass der 15. Änderungssatzung zur Straßenreinigungs- und Straßenreinigungsgebührensatzung;  
Festsetzung der Straßenreinigungsgebühren für den Sommerdienst und den Winterdienst  
BO/25/1243**

**Beschluss:**

Der Rat übt sein Weisungsrecht nicht aus und stimmt der dem Originalbeschluss als Anlage beigefügten 15. Änderungssatzung zur Satzung der Stadtwerke Bad Oeynhausen AöR über die Straßenreinigung und Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Straßenreinigungsgebührensatzung) entsprechend dieser Druckvorlage zu.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			

**24. Benennung einer Straße im Erschließungsgebiet nördlich "Loher Straße"  
BO/25/1217**

RH Dr. Schumann erklärt sich vor Einstieg in die Beratung für befähigt und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

**Beschluss:**

Die Planstraße im Stadtteil Lohe im Bereich des Bebauungsplangebietes Nr. 128 (Nördlich Loher Straße), zwischen der „Loher Straße und der „Martin-Luther-Straße“, erhält den Namen:

**Katharina-von-Bora-Weg****Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			

**25. Benennung einer Straße im Erschließungsgebiet "Westliche Ortsmitte Eidinghausen"  
BO/25/1244**

RH Dr. Schumann erklärt sich vor Einstieg in die Beratung für befähigt und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

RF Stranghöner bringt folgenden Beschlussvorschlag für die Fraktion Die Linke ein:

Die Planstraße im Stadtteil Eidinghausen im Bereich des Bebauungsplangebietes Nr. 033 (Westliche Ortsmitte Eidinghausen), zwischen der „Pestalozzistraße“ und der „Otto-Hahn-Straße“, erhält den Namen:

**Helene-Lange-Weg**

BM Bökenkröger lässt gem. § 16 Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse zuerst über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen:

**Beschluss:**

Die Planstraße im Stadtteil Eidinghausen im Bereich des Bebauungsplangebietes Nr. 033 (Westliche Ortsmitte Eidinghausen), zwischen der „Pestalozzistraße“ und der „Otto-Hahn-Straße“, erhält den Namen:

**Maria-Montessori-Weg**

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
	26	23	4

RF Busse nimmt an der Beschlussfassung nicht teil.

Damit wurde der Antrag angenommen und eine weitere Abstimmung erübrigt sich.

**26. Benennung von zwei Straßen im Erschließungsgebiet "Nordöstliche Heidkämpfe"  
BO/25/1246**

RH Dr. Schumann erklärt sich vor Einstieg in die Beratung für befangen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

**Beschluss:**

Die Planstraße im Stadtteil Eidinghausen im Bereich des Bebauungsplangebietes Nr. 124 (Nordöstliche Heidkämpfe), zwischen der Straße „Auf dem Heidkamp“ und „Große Heide“, erhält den Namen:

**Auf Schuhmachers Hof**

Die Planstraße im Stadtteil Eidinghausen im Bereich des Bebauungsplangebietes Nr. 124 (Noröstliche Heidkämpfe), zwischen der Straße „Große Heide“ und der Straße „Kleine Heide“, erhält den Namen:

**Zwischen den Heidkämpfen**

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			

**27. Beratung der Anhaltspunkte des LWL zu einem Denkmalwert (Denkmalbereichssatzung gemäß § 10 DSchG NRW) der Wohnsiedlung Albert-Rusch-Str. 1-103 und 4-38, Brucher Str. 2-16 sowie Wilhelm-Rottwilm-Str. 1-10 in Bad Oeynhausen**  
**BO/25/1190**

RH Dr. von Wiese beantragt den Tagesordnungspunkt im Fachausschuss - Ausschuss für Stadtentwicklung - zu beraten und die Beratung des Tagesordnungspunktes im Rat zu vertagen nach § 13 Abs. 1 Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse.

BM Bökenkröger lässt über den Antrag auf Verweisung in den Ausschuss für Stadtentwicklung und Vertagung im Rat abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
	8	47	

Damit wurde der Antrag auf Verweisung und Vertagung abgelehnt.

BM Bökenkröger lässt sodann über den Beschlussvorschlag abstimmen:

**Beschluss:**

Eine Denkmalbereichssatzung gem. § 10 DSchG NRW für die Wohnsiedlung Albert-Rusch-Str. 1-103 und 4-38, Brucher Str. 2-16, Wilhelm-Rottwilm-Str. 1-10 in 32547 Bad Oeynhausen ist nicht zu erarbeiten und aufzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
	48	3	4

**28. Änderung des Stellenplans 2025/2026**  
**BO/25/1187**

RH Groh bringt folgenden Beschlussvorschlag für die AfD-Fraktion ein:

Der Stellenplan 2025/2026 wird um folgende Stellen erweitert:

- 2,5 Stellen mit einer Vergütung nach § 9 TVöD SuE im Bereich 51, befristet auf 5 Jahre.

BM Bökenkröger lässt gem. § 16 Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse zuerst über den AfD-Antrag abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
	12	40	3

Damit wurde der Antrag abgelehnt.

BM Bökenkröger lässt sodann über den Beschlussvorschlag abstimmen:

**Beschluss:**

Der Stellenplan 2025/2026 wird um folgende Stellen erweitert:

- 2,5 Stellen mit einer Vergütung nach S 9 TVöD SuE im Bereich 51.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			12

**29. Umbau und Sanierung Lenné-Karree, überplanmäßige Haushaltsmittelbereitstellung  
BO/25/1247**

**Beschluss:**

Zur Deckung des notwendigen Finanzbedarfs für die Sanierung und den Ankauf des Lenné-Karrees sind insgesamt Mittel in Höhe von 8,1 Mio. € bereitzustellen.

Die bisherigen Ansätze für die HH-Jahre 2024 bis 2026 belaufen sich auf 6,5 Mio. € und müssen demnach um 1,6 Mio. € erhöht werden.

Die überplanmäßige Auszahlung bei der Investition B24650008 (Ankauf und Instandsetzung Lenné-Karree) in Höhe von 1,6 Mio. € wird im Haushaltsjahr 2025 gewährleistet durch Minderauszahlungen bei der Investition B17650001 (Neubau Grundschule Eidinghausen) in Höhe von 1,15 Mio. € sowie Minderauszahlungen bei der Investition B22510001 (Ersatzneubau Jugendzentrum) in Höhe von 0,45 Mio. €.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			

**30. Ersatzbeschaffung von zwei Hilfeleistungslöschfahrzeugen  
BO/25/1238**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Ersatzbeschaffung von zwei Hilfeleistungslöschfahrzeugen (HLF) nach öffentlicher Ausschreibung und formaler sowie fachtechnischer Prüfung der Angebote an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			

**31. Ersatzbeschaffung Rettungswagen  
BO/25/1239****Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Lieferung eines Rettungswagens nach öffentlicher Ausschreibung und formaler, fachtechnischer sowie rechnerischer Prüfung der Angebote an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			

**32. Erlass der Satzung über die Erhebung von Gebühren für den Rettungsdienst der Stadt Bad Oeynhausen  
BO/25/1245****Beschluss:**

Der Rat beschließt in Kenntnis der beigefügten Gebührenkalkulation für die Jahre 2026-2027 die Gebührensatzung für den Rettungsdienst in der Stadt Bad Oeynhausen in der Fassung, wie sie im Original beigefügt ist (Anlage 2).

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			

**33. Konkrete personelle Zusammensetzung der Ausschüsse; hier: Nachbesetzung  
BO/25/1233**

**Beschluss:**

Unter Bezugnahme auf die Erklärung aller Fraktionsvorsitzenden zu TOP 10 „Konkrete personelle Zusammensetzung der Ausschüsse und Stellvertreterregelung“ der Sitzung des Rates am 05.11.2025 wird der einheitliche Wahlvorschlag für die nachfolgenden Ausschüsse wie folgt namentlich vervollständigt:

**zu 1. Hauptausschuss**

**Beratende Mitglieder für den Bereich Soziales:**

Vorschlag	Mitglieder	Stellvertreter
Seniorenbeirat: 1	Bünz, Friedel	Daniel, Hans-Jürgen
Beirat für Menschen mit Behinderungen: 1	Bonitz, Brigitta	Klingenhagen, Tanja

**zu 7. Jugendhilfeausschuss**

**5 beratende Mitglieder gemäß § 5 Abs. 3 Bst. h) der Satzung für das Jugendamt der Stadt Bad Oeynhausen:**

Vorschlag	Mitglieder	Stellvertreter
SPD: 1	Holzcamp, Max (unverändert)	Bernard, Peter (vorher: N. N.)

**Beratende Mitglieder gemäß § 5 Abs. 3 Bst. a) bis g), i), j) und l) der Satzung des Jugendamtes; § 5 Abs. 1 Nr. 8 AG-KJHG:**

Vorschlag	Mitglieder	Stellvertreter
Bundesagentur für Arbeit	Kleffmann, Emma Julia (unverändert)	Schnieder, Thomas (vorher: Osterholz, Petra)
Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration	Chikha, Kawa	Fathollahzadeh Gharabaei, Alireza

**zu 9. Schulausschuss**

### **Beratende Mitglieder der Kirchen:**

<b>Vorschlag</b>	<b>Mitglieder</b>	<b>Stellvertreter</b>
Evangelische Kirche	Stade, David	Gerkensmeier, Kerstin

### **Beratende Mitglieder der Schulstufen:**

<b>Vorschlag</b>	<b>Mitglieder</b>	<b>Stellvertreter</b>
Beratendes Mitglied des Beirates für Menschen mit Behinderungen: 1	Schütz, Marion	Bonitz, Brigitta

### **zu 10. Kulturausschuss**

<b>Vorschlag</b>	<b>Mitglieder</b>	<b>Stellvertreter</b>
Beratendes Mitglied des Seniorenbeirates: 1	Berst-Schuhmacher, Dagmar	Brackmann-Tiedau, Monika

### **zu 11. Sportausschuss**

<b>Vorschlag</b>	<b>Mitglieder</b>	<b>Stellvertreter</b>
Die Linke: 1	Ibrahim, Ali (vorher: RH Bloch)	sB Edwards, Jan-Dominic (unverändert)

### **Sachkundige Bürger:**

<b>Vorschlag</b>	<b>Mitglieder</b>	<b>Stellvertreter</b>
Beratendes Mitglied des Seniorenbeirates: 1	Weitkamp, Ruth	Halima, Jamal
Beratendes Mitglied des Beirates für Menschen mit Behinderungen: 1	Milberg, Hans	Exner, Dirk

### **zu 12. Ausschuss für Stadtentwicklung**

<b>Vorschlag</b>	<b>Mitglieder</b>	<b>Stellvertreter</b>
Beratendes Mitglied des Seniorenbeirates: 1	Dr. Jäcker, Walter	Bonitz, Brigitta
Beratendes Mitglied des Beirates für Menschen mit Behinderungen: 1	Nußbaum, Daniel	Detmer, Simon

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			

BM Bökenkröger nimmt gem. § 40 Abs. 2 GO NRW an Beratung und Abstimmung nicht teil.

**34. Beteiligungen; Besetzung der Gremien; hier: Nachbesetzung  
BO/25/1256**

**Beschluss:**

Unter Bezugnahme auf die Erklärungen aller Fraktionsvorsitzenden zu TOP 15 „Beteiligungen; Besetzung der Gremien“ der Sitzung des Rates am 05.11.2025 wird der einheitliche Wahlvorschlag wie folgt geändert:

**zu 2. Städtische Gesellschaft für Wohnen mbH B.O.;  
Gesellschafterversammlung**

Vorschlag	Mitglied	Stellvertreter	Bemerkungen
AfD: 1	RH Zumbrock (vorher: RH Groh)	RF Hagemeyer (vorher: RH Zumbrock)	

**zu 4. Stadtwerke Bad Oeynhausen AöR;  
Verwaltungsrat**

Vorschlag	Mitglied	Stellvertreter	Bemerkungen
Die Linke: 1	RH Bloch (unverändert)	RF Busse (vorher: RF Stranghörer)	

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			3

**35. Organisation der Verwaltung; Geschäftskreise der Beigeordneten  
BO/25/1236**

**Beschluss:**

Der Bereich 32 – Sicherheit und Ordnung – wird zum Zeitpunkt der Wiederbesetzung der aktuell vakanten Stelle der/des Beigeordneten Bürgerdienste auf deren/dessen Geschäftsbereich zurückübertragen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
X			

**36. Bezahlkarte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) - Opt-Out-Regelung  
BO/25/1206**

**Protokollnotiz:**

RH Noweck ergänzt für die CDU-Fraktion, dass der Beschluss ausdrücklich nicht aus grundsätzlicher Ablehnung erfolgt, sondern aufgrund der mangelnden Praktikabilität der derzeitigen Finanzbildung. Die CDU-Fraktion befürwortet eine Fahrkarte fordert jedoch vom Land Nordrhein-Westfalen Rahmenbedingungen, ähnlich wie in Bayern, die eine Umsetzung ohne zusätzliche personelle und finanzielle Belastung der Kommunen ermöglicht.

**Beschluss:**

Die Stadt Bad Oeynhausen beschließt gem. § 4 Abs. 1 Bezahlkartenverordnung (Opt-Out-Regelung), abweichend von den Regelungen der Verordnung zur Einführung einer Bezahlkarte im Asylbewerberleistungsgesetz, dass die Leistungen nach dem AsylbLG zurzeit nicht in Form einer Bezahlkarte erbracht werden.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig	ja	nein	Enthaltung
	45	10	

**37. Aufklärung der Vertrags- und Kostenlage im Zusammenhang mit der Verpflichtung der „Söhne Mannheims“ für die Parklichter 2026; Geschäftsordnungsantrag Rat Nr. 01/2025 der Fraktion BBO-FDP-Jurats  
BO/25/1249**

RH Baeck erläutert den Antrag, der nach Abschluss der Beratungen zur Kenntnis genommen wird.

**38. Aufklärung der Vertragsverlängerung der Geschäftsführerin der Staatsbad GmbH im Zusammenhang mit der drohenden Insolvenz und der Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel; Geschäftsordnungsantrag Rat Nr. 02/2025 der Fraktion BBO-FDP-Jurats  
BO/25/1252**

RH Baeck erläutert den Antrag, der nach Abschluss der Beratungen zur Kenntnis genommen wird.

**39. Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gem. § 60 Abs. 1 GO NRW**

Dringlichkeitsentscheidungen liegen nicht vor.

**40. Schriftliche Bekanntgaben - öffentliche Sitzung**

Keine.

**41. Bekanntgaben und Anfragen**

**Bekanntgaben:**

**41.1 BM Bökenkröger** nimmt Bezug auf die als Anlage beigefügte Anfrage der AfD-Fraktion sowie auf die hierzu vorliegende schriftliche Stellungnahme.

**Anfragen:**

**41.2 RH Jaworek** nimmt Bezug auf den An- und Neubau der Auguste-Viktoria-Klinik. Er erinnert daran, dass im November 2024 Herr Lars Matthiesen als Projektleitung Neubauten Medizintechnik und Krankenhausmanagement in den Hauptausschuss eingeladen worden sei. Er bittet daher um eine aktuelle Sachstandsmitteilung zu den laufenden Baumaßnahmen sowie zum An- und Neubau der Auguste-Viktoria-Klinik, insbesondere unter Berücksichtigung der Kostenentwicklung und unter Bezugnahme auf die bereits stattgefundenen Nutzergespräche. Dabei seien auch die Kosten für das erforderliche Parkhaus sowie die sich bereits abzeichnenden Mehrkosten einzubeziehen.

**BM Bökenkröger** teilt mit, dass der Landrat und der Vorstand der Mühlenkreiskliniken angeboten hätten, im nächsten Jahr in den Stadtrat zu kommen und die Planungen vorzustellen.

**RH Jaworek** ergänzt, dass zum Jahresende die Leistungsphase 3 gemäß HOAI abgeschlossen werde, und erkundigt sich, ob alle Vorgaben erfüllt worden seien.

**BM Bökenkröger** führt aus, dass die entsprechenden Anträge bis Ende Februar 2026 einzureichen seien. Im Anschluss daran müsse ein Baubeschluss gefasst werden. Derzeit befänden sich die Mühlenkreiskliniken in der Bearbeitung des Finanzierungsthemas.

**RF Schley** nimmt die vorangegangenen Ausführungen zum Anlass, insgesamt um mehr Transparenz zu bitten.

**41.3 RH Kottmeyer** erkundigt sich nach der Zuständigkeit für den Fall, dass Fahrzeuge beidseitig so abgestellt werden, dass eine Durchfahrt für Rettungsfahrzeuge nicht mehr gewährleistet ist. Dieses Problem trete insbesondere in bestimmten Straßen bei Veranstaltungen, wie etwa dem Weihnachtsmarkt, auf.

**BM Bökenkröger** bittet darum, derartige Situationen unmittelbar dem Ordnungsamt der Stadt Bad Oeynhausen zu melden.

**Anlage 1:** Anfrage Wirtschaftlichkeit des SchülerTicket Westfalen vs. Deutschland-Ticket Schule der AfD-Fraktion

**Anlage 2:** Antwort Wirtschaftlichkeit des SchülerTicket Westfalen vs. Deutschland-Ticket Schule

**Vorsitz:** **1.stv Bürgermeisterin zu TOP 15, Nr. 4:** **Schriftführung:**

Lars Bökenkröger

Helke Nolte-Ernsting

Maren Böke